

Tiere in Not – Saar e.V.

Interessengemeinschaft zur Hilfe in Not geratener Tiere

Monika Ewen
Schmelzer Straße 22
66333 Völklingen
Tel.: 06898 / 294862
E-mail: Monika.Ewen@tiere-in-not-saar.de
Internet: www.tiere-in-not-saar.de

Stadtsparkasse Völklingen
Konto-Nr.: 603 876
BLZ: 590 510 90



Liebe Vereinsmitglieder, liebe Tierfreunde,

und wieder ist ein Jahr fast vergangen, ein Jahr in dem wir vieles leisten und bewegen, in dem wir vielen Tieren helfen konnten.

Und dass mit Ihrer Unterstützung, ohne die es nicht geht.

Die Aufgaben werden immer vielfältiger, die Hilferufe aus dem In- und Ausland immer mehr und – leider – die aktiven Helfer immer weniger.

Viele Menschen haben Sorgen und Existenzängste, so dass die Tiere darunter leiden müssen.

Es werden öfter Tiere abgegeben, weil ihre Menschen sich die Unkosten nicht mehr leisten können.

Und, noch schlimmer, immer mehr haben wir alte Tiere übernommen, deren Menschen verstorben sind. Niemand von der Familie wollte sich weiter um sie kümmern.

So wie Alfie, Benny, Betty und Benji.



Alfie, ein 12 Jahre alter, kleiner Mischlingsrüde. Leider hat sich niemand für den lieben Hund interessiert. Vielleicht weil er auf einem Auge blind ist und tägl. Tabletten zur Behandlung seiner Herzinsuffizienz nehmen muss. Zu seinem Glück konnte Alfie bei seinen Pflegeeltern bleiben und wird dort seinen Lebensabend verbringen können.

Bennys Frauchen verstarb in diesem Jahr, die liebe, ruhige Hündin ist 13 Jahre alt. Nach einer traurigen Zeit, in der sie in der leeren Wohnung von der früheren Helferin der alten Damen versorgt wurde, kam sie zu uns. Sie lebte sich recht gut bei der Pflegefamilie ein, die es nicht über´s Herz brachte ihr einen nochmaligen Wechsel zuzumuten. Abgesehen davon fand sich auch niemand für sie.



Betty, die 15jährige Betty kam Anfang des Jahres aus einer Tötungsstation bei Paris. Aufgrund ihres schlimmen Zustandes und Aussehens fand sie recht schnell ein neues Zuhause, weil die Menschen Mitleid mit ihr hatten. Doch Mitleid allein genügt nicht um sich mit einem alten und kranken Hund zu befassen. Weil sie zudem noch unsauber wurde kam Betty nach kurzer Zeit wieder zu uns. Sie konnte ihre restliche Lebenszeit ohne den Stress einer neuen Vermittlung in aller Ruhe bei ihrer Pflegefamilie bleiben. Leider starb Betty im Mai 2009. Wir sind sehr froh darüber, dass sie in liebevoller Betreuung sterben konnte und nicht in der Station „entsorgt“ wurde. Schade, dass wir nicht mehr Zeit mit ihr verbringen durften.



Auch Benji`s Herrchen ist gestorben und niemand in der Familie wollte den alten, blinden Pudelmischling nehmen. Für den 13 Jahre alten, ansonsten noch ganz rüstigen Herrn suchen wir immer noch die richtigen Menschen. Leider haben wir nicht viel Hoffnung, aber die soll man ja nicht aufgeben.

Benji´s Weihnachtstraum:

*Die Haare grau das Fell ist stumpf
Die Augen die sind trübe
Was soll ich sagen ich bin alt, doch nicht des Lebens müde.*

*So hoffe ich und wünsche mir
noch etwas Lebensglück
Und ich verspreche: ich geb auch viel zurück!*

*Mein Mensch, den ich so liebte,
der ist nicht mehr bei mir,
ich wünsche mir nur Liebe, vielleicht sogar bei **Dir**?*

***Liebe Tierfreunde,
wir wünschen Ihnen
Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2010
Glück und Gesundheit
Und bitte,
bleiben Sie uns weiter treu und helfen damit den Tieren***

